

LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN Ortsverwaltung WI-Delkenheim/ WI-Nordenstadt				
16. OKT. 2019				
1013	01	02	03	1016
<i>LO</i>	b. Rü.	zdA.		<i>OB</i>

2x0rb.g.l.sk

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol


 . Oktober 2019
Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Nordenstadt
über
101600

Vorlagen-Nr. 19-O-20-0032

Tagesordnungspunkt 6 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesba-
den-Nordenstadt am 11. September 2019Untersuchungen zu Ultrafeinstaub in Nordenstadt - SPD -
Beschluss-Nr. 0053Sehr geehrter Herr Pfeifer,
Sehr geehrte Damen und Herren,

die Konzentration ultrafeiner Partikel wird seit September 2017 durch das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) an den stationären Luftmessstationen in Raunheim und Frankfurt-Schwanheim gemessen und ausgewertet. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass der Frankfurter Flughafen zu einer deutlich erhöhten Ultrafeinstaubkonzentration in seiner Umgebung beiträgt. Auch Studien an internationalen Flughäfen (Kopenhagen 2012, Los Angeles 2013, Schiphol 2015) legen nahe, dass Flughäfen eine bedeutende Quelle für Ultrafeinstaub darstellen.

Ultrafeinstaubpartikel in der Luft können nach Meinung von Expertinnen und Experten einen schädlichen Einfluss auf die menschliche Gesundheit haben. Allerdings gibt es zurzeit keine Grenzwerte für Ultrafeinstaub. Es sind standardisierte Messungen und wissenschaftliche Studien zu Wirkungen von Ultrafeinstaubpartikeln notwendig, um auf deren Basis Grenzwerte festsetzen zu können.

Insbesondere folgende Fragen müssen in diesem Zusammenhang geklärt werden:

- Welche Auswirkungen haben ultrafeine Partikel auf die Gesundheit der Menschen?
- Wie weit verteilen sich die ultrafeinen Partikel im Umkreis des Flughafens?
- Verursachen auch Überflüge erhöhte Ultrafeinstaubkonzentrationen?

Um diese Fragen zu beantworten, führt das HLNUG in Kooperation mit dem Umwelt- und Nachbarschaftshaus die Untersuchungen zu Ultrafeinstaub an den Messstationen in Raunheim und Frankfurt-Schwanheim fort. Es ist darüber hinaus geplant, weitere Messstationen im Umfeld des Frankfurter Flughafens einzurichten, um valide Aussagen zur Belastungssituation zu erhalten. Die Festlegung der Standorte wird durch das HLNUG nach wissenschaftlichen Kriterien erfolgen.

Wenn Ergebnisse der weiteren Messungen ultrafeiner Partikel im Umfeld des Frankfurter Flughafens vorliegen, wird das Umweltamt den Ortsbeirat über die Ergebnisse informieren.

Der 1. Zwischenbericht zur Untersuchung der regionalen Luftqualität auf ultrafeine Partikel im Bereich des Flughafens Frankfurt ist auf der Internet-Seite des HLNUG unter [https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/luft/sonstige_berichte/ufp/1. Zwischenbericht HLNUG Ultrafeinstaub final Korrigendum 20180619.pdf](https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/luft/sonstige_berichte/ufp/1_Zwischenbericht_HLNUG_Ultrafeinstaub_final_Korrigendum_20180619.pdf) eingestellt.

Die Präsentation „Messungen ultrafeiner Partikel am Frankfurter Flughafen und an anderen Flughäfen“ des HLNUG auf der Expertenanhörung Ultrafeinstaub am 22. August 2019 finden Sie auf der Internet-Seite des Umwelthauses unter https://www.umwelthaus.org/media/8_messungenen_flughafen_frankfurt_und_andere_dr_rose.pdf.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Werner im Umweltamt unter der Telefon-Nr. 0611 31-3783 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

